



Mit 120 Gästen feierte der Zonta-Club Paderborn am Samstag seinen 20. Geburtstag im Hotel Arosa. Stellvertretender Bürgermeister Martin Pantke und die Vorsitzende von Zonta international, Susanne von

Bassewitz, gratulierten Präsidentin Petra Lettermann und Gründungspräsidentin Anne Kersting (von rechts) zum runden Geburtstag und würdigten das Engagement der Paderbornerinnen. Foto: Maike Stahl

## Am Anfang war der Mozzarella

### Zonta-Club Paderborn feiert 20-jähriges Bestehen im Arosa

■ Von Maike Stahl

Paderborn (WV). Abgesehen von ihrem Engagement für die Rechte und Chancen von Frauen und Mädchen eint die 37 Mitglieder des Zonta-Clubs Paderborn noch etwas: eine Vorliebe für Mozzarella und Tomaten. Dieses Details verriet die Zontiennes am Samstagabend beim Jubiläumsfest.

Sieben Frauen die sich zuvor einige Jahre im Club Paderborn-Lippstadt engagiert hatten, hoben den Zonta Club Paderborn 1999 aus der Taufe – unter ihnen Anne Kersting, die auch Gründungspräsidentin wurde. Ihren ersten Coup landete sie schon mit der Charterfeier am 16. Januar 1999, als Pader-

born 79. von heute 134 nationalen Clubs wurde. »Anne hatte sich in den Kopf gesetzt, dass der angemessene Rahmen dafür der Rathaussaal ist«, berichtete die aktuelle Präsidentin Petra Lettermann. »Natürlich hat sie es geschafft.« Allerdings sei es nicht einfach gewesen, dem damaligen Bürgermeister Willi Lücke dieses Geschenk abzutrotzen, ergänzte Anne Kersting augenzwinkernd.

Kreativ gingen die Gründungsmitglieder auch die Suche nach Mitstreiterinnen an, denn 20 mussten es sein, um einen eigenen Club gründen zu können. »Anne hat dazu als Rekrutierungsformat den Mozzarellaabend entwickelt«, verriet Petra Lettermann. Allein 35 solcher Abende hätten bis zu Gründung stattgefunden, und auch heute noch sollten neue Mitglieder diese Spezia-

lität zu schätzen wissen.

In den vergangenen 20 Jahren haben die aktuell 37 Paderborner Zontiennes 400.000 Euro an Benefit erwirtschaftet, den sie 1:1 in verschiedene Projekte investiert haben. Dazu zählen unter anderem Förderpreise für Frauen und

**»Der Preis hat mich auf meinem wissenschaftlichen Weg zur Professorin bestärkt.«**

Dr. Kathrin Padberg-Gehle

Mädchen, wie der Young-Women-in-Public-Affairs-Award und der mit 1500 Euro dotierte Wissenschaftspreis der Universität Paderborn. Dr. Kathrin Padberg-Gehle, Wissenschaftspreisträgerin

des Jahres 2008, ist heute Mathematik-Professorin an der Uni Lüneburg und skizzierte, was ihr die Auszeichnung bedeutet: »Eine Professorenlaufbahn ist mit so vielen Unwägbarkeiten und entsprechend vielen Zweifeln versehen, dass dieser Preis eine wichtige Anerkennung für mich war, der mich auf meinem Weg bestärkt hat.«

Das Schultüten-Projekt für benachteiligte Kinder an Grundschulen im Kreis Paderborn hat sich ebenso etabliert, wie das Känguru-Projekt, mit dem Zonta alleinziehende Studentinnen an der Uni Paderborn unterstützt. Ein Viertel des Geldes ist zudem in internationale Projekte geflossen. Mehr Informationen zu Zonta gibt es im Internet.

